Herunterladen einer HTML Datei auf dem Desktop

Name des Programms:

```
REPORT z download 1.
```

Deklarierung des Arbeitsbereichs als interne Tabelle und die anderen zwei Arbeitsbereiche als String.

```
DATA: it_download TYPE TABLE OF zversand_message,
ld_path TYPE string ,
ld_fullpath TYPE string.
```

Mit Selection-Screen Begin of Block wird ein Frame um die Parameter herum gebaut. Danach werden die Parameter angelegt und als Obligatorisch deklariert. Für den Pfad wird ein eigener Parameter als String angelegt. Mit der Hilfe des Selection-Screen skip 1 kann neu Zeile hinzugefügt werden. Innerhalb des Frames wird auch ein Pushbutton, der an der Position '1' mit Länge '15' angelegt. Mit dem Zusatz "USER-COMMAND" muss der Drucktaste ein Funktionscode 'Andrn' zugeordnet werden.

Wenn der Benutzer die Drucktaste auf dem Selektionsbild auswählt, wird von der Laufzeitumgebung das Ereignis "AT SELECTION-SCREEN" ausgelöst.

```
AT SELECTION-SCREEN.
```

Mit dem 'Case' wird nur der Inhalt eines einzigen Feldes geprüft. Wenn die Bedingung und Feldinhalt übereinstimmt, wird der dazugehörige Anweisungsblock ausgeführt.

Mit der "Methode" wird ein Popup zur Verfügung gestellt, indem man das Verzeichnis auswählen kann. Hierbei wird dem Parameter "P_Pfad" der ausgewählte Pfad "ld_path" zugewiesen.

```
CASE sy-ucomm.
   WHEN 'ANDRN'.
     CALL METHOD cl_gui_frontend_services=>directory_browse
       EXPORTING
         window title = 'Verzeichnis auswählen'
        initial_folder = ld_path
       CHANGING
         selected_folder = ld_path
       EXCEPTIONS
         cntl error
                       = 1
                     = 2.
        OTHERS
" Schreiben des Parameters im Pfad
p pfad = ld path.
   CONCATENATE 1d path '' INTO p pfad.
 ENDCASE.
```

Dieses Ereignis wird beim Dynpro-Ereignis <u>PBO</u> eines Selektionsbildes ausgelöst. D.h. sobald eine Eingabe mit Enter bestätigt ist oder ein Button gedruckt ist, wird das Ereignis ausgeführt.

```
AT SELECTION-SCREEN OUTPUT.
```

Mit der folgenden Syntax wird die Eingabe für den Parameter 'P_Pfad' deaktiviert.

```
LOOP AT SCREEN.

IF screen-name = 'P_PFAD'.

screen-input = '0'.

MODIFY SCREEN.

ENDIF.

ENDLOOP.
```

Der Standard-Ereignisblock, der vom Laufzeitsystem angesprungen wird. Hier startet die Abarbeitung in unserem Programm.

```
START-OF-SELECTION.
```

Mit dem Select werden die Daten aus der Tabelle 'zversand_message' geholt und in den entsprechenden Feldern interner Tabelle gespeichert.

```
SELECT data FROM zversand_message

INTO CORRESPONDING FIELDS OF TABLE it_download

WHERE vkorg = p_vkorg

AND route = p_route

AND sprache = p_sprach

AND status = p_status.
```

Ein sehr nützlicher Schlüsselbefehl bei der Zeichenkettenverarbeitung ist CONCATENATE. Er verknüpft mehrere CHAR-Felder bzw. Zeichenketten. In unserem Fall werden der Pfad und die Route in der Form 'HTML' in dem 'ld_fullpath' verknüpft.

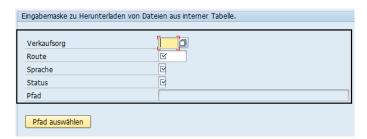
```
CONCATENATE ld_path '\' p_route '.html' INTO ld_fullpath.
```

Mit dem Funktionsbaustein 'GUI_DOWNLOAD' kann Dateien aus der internen Tabelle auf dem PC heruntergeladen werden. Dem Funktionsbaustein wird der gesamte Pfad übergeben.

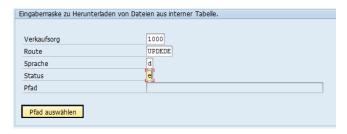
Wichtiger Hinweis: Nur im Vordergrund verwendbar

```
CALL FUNCTION 'GUI DOWNLOAD'
 EXPORTING
   filename
                         = ld fullpath
                         = 'ASC'
   filetype
   append = 'X'
 TABLES
   data_tab
                         = it_download.
       EXCEPTIONS
         file_write_error
                               = 1
         no batch
         gui refuse filetransfer = 3
         invalid_type = 4
         OTHERS
IF sy-subrc <> 0.
       MESSAGE ID sy-msgid TYPE sy-msgty NUMBER sy-msgno
              WITH sy-msgv1 sy-msgv2 sy-msgv3 sy-msgv4.
```

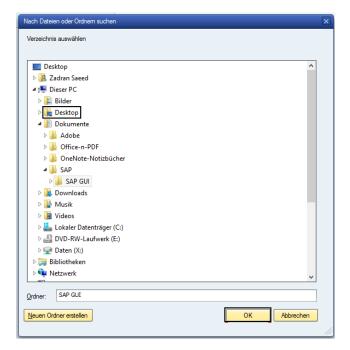
So sieht das Programm nach der Ausführung aus. Den Eingabefeldern muss mit den benötigten Dateien gefüllt werden.



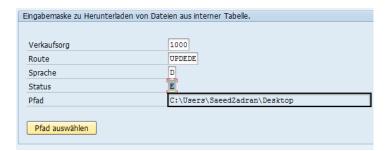
Um den Pfad auszuwählen, muss auf dem Button geklickt werden.



Ein Popup wird erscheint, indem man den Pfad auswählen und mit der 'OK' bestätigen muss.



Der Pfad steht nun im Parameter, in dem der Pfad sich befindet, wo das auf dem heruntergeladen werden soll.



Die letzte Bestätigung mit der Zulassung



Die Datei wird erfolgreich übertragen.

▼ 5.539 Bytes übertragen, Codepage 4110